



01.06.2026

Bundesgewerkschaftstag der vbba 2026

Neue Satzung und neuer Bundesvorstand


**zusammen.
sozial.
stark.**

vbba
 Gewerkschaft Arbeit und Soziales

Auf dem Bundesgewerkschaftstag 2026 in Fulda stellte die vbba in der vergangenen Woche unter dem Motto „**zusammen. sozial. stark.**“ die Weichen für die Zukunft. Die Delegierten stimmten ohne Gegenstimmen einer modernisierten Satzung und damit der formalen Statusänderung (Umwandlung in einen e. V.) sowie einer neuen Führungsstruktur mit vier Vorständen zu.

„Wenn Vielfalt gewinnt, gewinnen wir alle“ – so lautete das Motto des diesjährigen Diversity-Tages. Dies gelte auch für die Gewerkschaftsarbeit, hob der Bundesvorsitzende Christian Löschner zur Eröffnung des BGT hervor. Neben einem entsprechend gebrandeten Messestand des Arbeitskreises Vielfalt mit aussagekräftigen Werbeartikeln stand auch eine Fotobox im Fokus der Teilnehmenden, die sich vor der Kamera mit Statements für mehr Vielfalt ablichten ließen.

Bei den Vorstandswahlen gaben die Delegierten ein klares Votum für die angetretenen Kandidaten ab. Als Bundesvorsitzender erhielt **Christian Löschner** einstimmig das Vertrauen der Delegierten. Zudem wurden **Steph Rau** (Vorständin SGB II), **Ingo Wagner** (Vorstand SGB III/Familienkasse) und – in Abwesenheit – **Oliver Gerdemann** (Vorstand Tarif/Beamte) gewählt.

Den neuen vbba-Bundesvorstand komplettieren **Anja Fischer** (Schatzmeisterin), **Harry Annuß** (Justiziar) sowie als weitere Mitglieder **Isabell Eichstädt**, **Mathias Gaßmüller**, **Ina Kastner**, **Gerhard Knab**, **Melissa Luck**, **Uwe Mayer** und **Mathias Schulz**.



Harry Annuß, Melissa Luck, Isabell Eichstädt, Mathias Gaßmüller, Mathias Schulz, Ina Kastner, Christian Löschner, Steph Rau, Uwe Mayer, Ingo Wagner, Gerhard Knab, Anja Fischer und Oliver Gerdemann (v.l.n.r.)

vbba – zusammen. sozial. stark.




Mit der neuen Struktur stellt sich die vbba als Fachgewerkschaft der BA und Jobcenter in der Führung für die zukünftigen Herausforderungen fachlich noch breiter auf. „Wir müssen als Team auftreten, um die vbba weiterzuentwickeln.“, so der Bundesvorsitzende Christian Löschner. Wahlerfolge und Mitgliederzuwachs seien die Benchmarks. Doch dies komme nicht von allein, sondern nur durch gute fachliche Arbeit.

Eine positive Bilanz zog die von den Delegierten einstimmig entlastete Bundesleitung in ihrem Geschäftsbericht für die vergangenen vier Jahre. So sei es gelungen, die Mitgliederzahl deutlich zu steigern, bei den Wahlen Mandate hinzuzugewinnen, als Fachgewerkschaft deutlich sichtbarer zu werden und u.a. mit dem Erwerb der neuen Bundesgeschäftsstelle wichtige Weichen für die gewerkschaftliche Zukunft zu stellen.

Ganz im Zeichen der Erinnerung und des Gedenkens an den langjährigen ehemaligen Bundesvorsitzenden **Waldemar Dombrowski** begann die öffentliche Veranstaltung am dritten Tag. Die posthume Ernennung zum Ehrenvorsitzenden für seine Verdienste um die vbba nahmen seine Kinder entgegen. „Während seiner Amtszeit entwickelte sich die vbba organisatorisch, inhaltlich und politisch weiter“, unterstrich Christian Löschner. Damit habe er über mehr als zwei Jahrzehnte die Geschicke der vbba wie kein anderer geprägt.

Kritik übte er nachfolgend an den Debatten über den öffentlichen Dienst mit ihren Zuspitzungen in Politik, Medien und Teilen der Gesellschaft. Komplexe Verwaltungsrealitäten würden dabei häufig auf einfache Schlagworte reduziert. „Wir alle im öffentlichen Dienst halten Deutschland am Laufen“, so Christian Löschner. **„Deutschlands Stärke ist sein öffentlicher Dienst!“** Die vbba übernehme Verantwortung für die Zukunft des öffentlichen Dienstes. Dazu gehöre es auch, gemeinsam mit den Beschäftigten, Partnern und Personalvertretungen den Zusammenhalt zu organisieren, soziale Standards zu verteidigen und für gute Arbeitsbedingungen zu kämpfen. **„zusammen. sozial. stark.“** – das sei nicht nur das Motto des **vbba-Bundesgewerkschaftstages**, sondern auch der **gewerkschaftliche Auftrag für die Zukunft**.

Mit **Volker Geyer**, Bundesvorsitzender des dbb beamtenbund und tarifunion, **Christina Ramb**, alternierende Verwaltungsratsvorsitzende der BA, und **Daniel Terzenbach**, Vorstand Regionen der BA, traten am finalen



Steph Rau, Christian Löschner, Daniel Terzenbach, Christina Ramb, Ingo Wagner (v.l.n.r.)

Tag im öffentlichen Teil unseres Bundesgewerkschaftstages gleich drei prominente Gäste auf das Podium.

Zum Abschluss des BGT konnte auch für den guten Zweck eine

positive Bilanz gezogen werden: Mehr als 5.100 Euro kamen im Rahmen einer Tombola zusammen und werden in Kürze als Spende an die **Deutsche KinderKrebshilfe** übergeben.



Ingo Wagner, Volker Geyer, Steph Rau, Christian Löschner (v.l.n.r.)

vbba – zusammen. sozial. stark.

